

Internationales Doktorandenkolleg  
„Textualität in der Vormoderne“

Prof. Dr. Thomas Borgstedt  
Wissenschaftlicher Koordinator  
Institut für Deutsche Philologie  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Schellingstr. 3 RG  
80799 München

Tel.: (089) 2180-5741  
Fax: (089) 2180-99-6221  
Email: [idk@germanistik.uni-muenchen.de](mailto:idk@germanistik.uni-muenchen.de)

[www.textualitaet.lmu.de](http://www.textualitaet.lmu.de)

Carl Friedrich von Siemens Stiftung

Südliches Schloßbrondell 23  
80638 München

Tel.: (089) 178033-0  
Fax: (089) 172371  
Email: [info@cfvss.com](mailto:info@cfvss.com)

[www.carl-friedrich-von-siemens-stiftung.de](http://www.carl-friedrich-von-siemens-stiftung.de)

# Textualität in der Vormoderne

Abschlusstagung des Internationalen  
Doktorandenkollegs  
im Rahmen des Elitenetzwerks Bayern, 2004 – 2012  
17. – 19. Oktober 2012  
Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München

# Textualität in der Vormoderne

Abschlussstagung des Internationalen Doktorandenkollegs  
17.-19. Oktober 2012, Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München

## Mittwoch, 17. Oktober

14.00 Uhr

*Empfang – Carl Friedrich von Siemens Stiftung*

14.30 Uhr

*Eröffnung:* **Prof. Dr. Friedrich Vollhardt** (Sprecher des IDK)  
*Grußworte:* **Ministerialrätin Beate Lindner** (Elitenetzwerk Bayern)  
**Oliver Bach** (Kollegiatensprecher des IDK)

*Moderation:* Boris Drenkov (IDK/Sofia)

14.45 Uhr

**Klaus Hempfer** (FU Berlin)  
Überlegungen zu einer performativen Lyriktheorie

15.45 Uhr

**Verena Schulz** (IDK/München)  
Die Stimme des Redners: ein Schnittpunkt antiker Wissenschaften

16.45 Uhr: *Kaffeepause*

17:30 Uhr

**Klaus Grubmüller** (Göttingen)  
Gibt es eine 'Geschichte' der deutschen Literatur im Mittelalter?

19:30 Uhr: *Abendessen in der Schlosswirtschaft Schwaige*

## Donnerstag, 18. Oktober

*Moderation:* Bernd Posselt (IDK/München)

10.00 Uhr:

**Glenn W. Most** (Chicago/Pisa)  
Etymology and Allegoresis in the Greco-Roman Scholarly Traditions

11.00Uhr: *Kaffeepause*

11.30 Uhr:

**Regina Höschele** (IDK/Toronto)  
Von Ecloga, der Mimin, zu Vergils mimischen Eklogen – Ein Gedankenspiel

12.30 – 14.00 Uhr: *Mittagessen*

*Moderation:* Markus Botschan (IDK/Nürnberg-Erlangen)

14.00 Uhr:

**Frank Bezner** (Berkeley)  
Bausteine einer (anderen) Geschichte der mittellateinischen Liebesdichtung

15.00 Uhr:

**Kathrin Bleuler** (IDK/Salzburg)  
Textkohärenz. Bildkoordinationen in Wolframs von Eschenbach *Parzival*

16.00 Uhr: *Kaffeepause*

16.30 Uhr:

**Jan-Dirk Müller** (IDK/München)  
'Metonymisches Erzählen' als Charakteristikum von Textualität in der Vormoderne?

*Moderation:* Astrid Dröse (IDK/Tübingen)

17.30 Uhr:

**Hartmut Schick** (München)  
Melische Dichtung und Klangfarbenmusik im Madrigal.  
Giaches de Wert vertont Tasso

18:30 Uhr: *Buffet*

20:00 Uhr:

*Festliches Konzert im Schloss Nymphenburg*  
Die barocke Bühne. Musik im Schauspiel.  
Präsentiert von Prof. Dr. Irmgard Scheitler (Würzburg)  
*Ensemble Bell'arte Salzburg*

## Freitag, 19. Oktober

*Moderation:* Isabel Müller (IDK/Bochum)

10.00 Uhr:

**Jan Mohr** (IDK/München)  
Der Klang von ‚Minne‘. Geltungsansprüche im späten Minnesang

11.00 Uhr: *Kaffeepause*

11.30 Uhr

**Gerhard Regn** (IDK/München)  
Textualität und Selbst bei Petrarca